

# In einer kleinen Gemeinde irgendwo am Rande des Univers... der Hauptstadt

Beitrag von „Franz Würzinger“ vom 29. Mai 2011, 11:17

---



image not found or type unknown

Der Lektor, ein sehr dicker, behäbiger Mann, wackelt vor zum Ambo und beginnt monoton zu sprechen

Lesung aus dem Evangelium des Johannes

Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder der an ihn glaubt nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn errettet werde. Wer an ihn glaubt wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes